



Nr. 6 / 1. Juni 2022

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 145

Stellenausschreibungen

Staatlich

Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen 146

Ausschreibung der Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören 148

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen 149

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen 149

Ausschreibung von Stellen für Fachberaterinnen/für Fachberater (m/w/d) bei Staatlichen Schulämtern 150

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen 155

Stellenausschreibungen

Privat

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der CJD Christophorusschule Berchtesgaden, staatlich anerkanntes, privates Förderzentrum Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung 162

Stellenausschreibung einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Anna-Kittenbacher-Schule, privates Sonderpädagogisches Förderzentrum in Pfaffenhofen a. d. Ilm 163

Ausschreibung der Stelle einer 2. Sonderschulkonrektorin/eines 2. Sonderschulkonrektors (m/w/d) an der Otto-Steiner-Schule, staatlich anerkanntes privates Förderzentrum der Augustinum gGmbH mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung 164

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors (m/w/d) an der Inklusiven Montessori-Schule der Aktion Sonnenschein, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum für Schülerinnen und Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf 165

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors (m/w/d) des Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Von-Rothmund-Schule, Bad Tölz-Wolfratshausen 166

Ausschreibung der Stelle einer Fachbereichsleiterin/eines Fachbereichsleiters (m/w/d) im Erzbischöflichen Ordinariat München, Ressort Bildung 167

Ausschreibung der Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters i. K. (m/w/d) im Erzbischöflichen Ordinariat München, Ressort Bildung 168

Nichtamtlicher Teil

Aktion „Filmkoffer“ 30 Tage – 10 Filme 169

Das Kino wird zum Klassenzimmer – SchulKinoWoche Bayern wieder im Kino! 169

Medienhinweise 169

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im Ministerialblatt der Bayerischen Staatsregierung.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Ministerialblatt
Änderung der Bekanntmachung zur Wahl der Schwerbehindertenvertretungen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 4. April 2022, Az. II.5-M1161.3.2.1/38/16	BayMBI. 2022 Nr. 249 vom 20.04.2022
Telekolleg/Lehrgang 22 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 30. März 2022, Az. VI.6-5O9230-7b.1 843	BayMBI. 2022 Nr. 251 vom 20.04.2022
Pilotversuch „Digitale Schule der Zukunft“ Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 13. April 2022, Az. I.4-BO1371.0/58/56	BayMBI. 2022 Nr. 257 vom 27.04.2022
Aufhebung der Bekanntmachung über den Rahmenhygieneplan zur Umsetzung des Schutz- und Hygienekonzepts für Schulen nach der jeweils geltenden Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (Rahmenhygieneplan Schulen) Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 28. April 2022, Az. II.1-BS4363.2022/26	BayMBI. 2022 Nr. 265 vom 28.04.2022
Einrichtung von Einführungsklassen im Schuljahr 2022/2023 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 14. April 2022, Az. V.3-BS5401.1/17/2	BayMBI. 2022 Nr. 270 vom 04.05.2022
Hinweis auf die Verordnung zur Änderung der Bayerischen Schulordnung und diverser beruflicher Schulordnungen vom 4. April 2022 (GVBl. S. 158)	BayMBI. 2022 Nr. 304 vom 18.05.2022
Vollzug der Berufsfachschulordnung nichtärztliche Heilberufe, der Berufsfachschulordnung technische Assistenten Medizin/Pharmazie und der Berufsfachschulordnung Podologie; hier: Zeugnismuster Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 29. April 2022, Az. VI.8-BS9614.0-3/1/2	BayMBI. 2022 Nr. 306 vom 18.05.2022
Vollzug der Berufsfachschulordnung Pflegeberufe; hier: Zeugnismuster Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 29. April 2022, Az. VI.8-BS9612.0-3/3/2	BayMBI. 2022 Nr. 305 vom 18.05.2022
Schulversuch „InnoLab-N“ Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 28. April 2022, Az. SBB-BS4641.0/10/22	BayMBI. 2022 Nr. 284 vom 11.05.2022
Schulversuch Schulparlamente und Schülerparlamente stärken Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 21. April 2022, Az. VII.3-BS4340-6a.27 685	BayMBI. 2022 Nr. 280 vom 11.05.2022

Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

Zum **1. August 2022** ist an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen eine Stelle in der Organisationseinheit

4.7 Sonderpädagogik, BdB (Fös)

– befristet auf in der Regel fünf bis sieben Jahre – neu zu besetzen. Die Tätigkeit erfolgt zunächst im Rahmen einer Abordnung. Eine spätere Versetzung und Beförderung entsprechend den jeweils gültigen Beförderungsrichtlinien, derzeit bis zur Besoldungsgruppe A 15, ist möglich.

Anforderungsprofil:

Bewerben können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte (m/w/d) mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik in A 13 bis A 15 mit mehrjähriger Berufserfahrung nach der Verbeamtung auf Lebenszeit.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte im Schuldienst, die noch nicht überwiegend mit nichtunterrichtlicher Tätigkeit z. B. an ISB oder ALP oder in der Schulaufsicht beschäftigt waren bzw. aktuell sind.

Ferner werden vorausgesetzt:

- ein Gesamtprädikat in der letzten dienstlichen Beurteilung von „UB“ oder besser. Folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
 - o Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
 - o Unterrichtserfolg
 - o Zusammenarbeit
 - o Berufskennnisse und ihre Erweiterung
- nachgewiesene gute Kenntnisse und Erfahrungen mit verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten, auch im Hinblick auf die konkrete Unterrichtsgestaltung
- Vertrautheit mit Förderdiagnostik und Förderplanung, nachgewiesen durch z. B. eine erfolgreiche Unterrichtstätigkeit an einer Förderschule
- Kenntnisse von Möglichkeiten der Prävention und Intervention im Bereich emotionale und soziale Entwicklung, nachgewiesen durch z. B. einschlägige Fortbildungsbestätigungen

- Beratungskennnisse in sonderpädagogischen Aufgabenfeldern, nachgewiesen durch z. B. konkrete Praxis aus der Beratungstätigkeit als Lehrkraft für Sonderpädagogik
- sichere eigene digitale Kompetenzen und vertiefte Kenntnisse der Formen und Methoden digitaler Bildung an Förderschulen, nachgewiesen durch z. B. die Teilnahme an einschlägigen Fortbildungsveranstaltungen
- nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der schulinternen (SCHILF) und/oder regionalen (RLFB) und/oder zentralen (ALP) Lehrerfortbildung
- sicheres Auftreten im Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen im System Schule und Schulaufsicht sowie nachgewiesene Bereitschaft zur fachlichen Kooperation mit schulischen und außerschulischen Akteuren aus unterschiedlichen Bereichen (einschließlich der Wissenschaft)

Wünschenswert sind zudem:

- ein Nachweis des Besuchs führungsrelevanter Fortbildungen
- Kenntnis aktueller Fachliteratur bzw. aktueller Forschungsprojekte im Gebiet Sonderpädagogik
- Kenntnisse zur schulischen Inklusion
- Einblicke in die bestehenden eLearning-Angebote der ALP im Bereich Inklusion
- eigene Erfahrungen im Bereich Mobile Sonderpädagogische Dienste

Lehrkräfte/Bewerberinnen und Bewerber, die bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung einschlägige Erfahrungen und Kenntnisse, z. B. in Form von Veröffentlichungen oder einer aktiven Beteiligung an Unterrichts- und Schulentwicklungsprozessen an einer Förderschule oder an einem sonderpädagogischen Förderzentrum nachweisen können, werden vorrangig berücksichtigt.

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vorausgesetzt:

- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des analogen und digitalen Lehrens und Lernens sowie konzeptionelle Vorstellungen zur Weiterentwicklung der zentralen und regionalen Lehrerfortbildung in Bayern (schulartübergreifend)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben

- ein sicherer und angemessener Umgang mit Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern
 - ein hohes Maß an Teamfähigkeit
 - Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen und Innovationsbereitschaft im eigenen Tätigkeitsbereich
 - Sicherheit im Umgang mit gängigen Office-Programmen
 - Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten
 - Bereitschaft zur Weiterbildung in Fragestellungen, Formen, Didaktik und Methodik der Erwachsenenbildung und zur Umsetzung der sich für die Lehrkräftefortbildung ergebenden Schlussfolgerungen
 - Kenntnis der Struktur der Staatlichen Lehrerfortbildung gemäß KMBek zur Lehrerfortbildung in Bayern vom 9. August 2002
- Landesschülerrat (Jahrestagung für neu ernannte Landesschülersprecherinnen und -sprecher)
 - intensive Zusammenarbeit mit OE 4.1.2 (Inklusion, Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten)

Betreuung fester und ausgebildeter Gruppen sowie Fortbildung zu sonderpädagogischen Themen für folgende Zielgruppen:

- Fortbildungsreferentinnen und -referenten der Regierungen (Förderschulen)
- Lehrkräfte an der Schule für Kranke
- Mobile Sonderpädagogische Dienste
- Fachberater für Informatik an Förderschulen
- Beraterinnen und Berater digitale Bildung (BdB) (Förderschulen)

Zu den weiteren Aufgaben der zukünftigen Akademie-referentin/des zukünftigen Akademiereferenten gehören unter anderem:

- Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Lehrgangsinhalten
- fachliche und methodisch-didaktische Beiträge im Rahmen von Präsenz- und Online-Fortbildungen zu den o. g. Themen in enger Kooperation mit dem E-Learning-Kompetenzzentrum und der Stabsstelle *Medien.Pädagogik.Didaktik*. | *eSessions zentral – regional* der ALP
- Abstimmung des Fortbildungsangebotes, insbesondere mit der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB)
- enge Kooperation und Kontaktpflege mit den entsprechenden Referaten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung, mit Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft sowie weiteren Kooperationspartnern
- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit eigenen Lehrgängen
- Kontaktpflege zur Fach- und Verbandspresse

Es wird erwartet, dass der Wohnort der Bewerberin bzw. des Bewerbers eine angemessene Präsenz am Dienort gewährleistet. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist. Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Aufgabenbeschreibung:

Planung, Konzeption, Organisation, Durchführung (inkl. eigener Lehrtätigkeit) und Evaluation von Präsenz-, Online- und Blended-Learning-Lehrgängen unter Berücksichtigung des aktuellen Schwerpunktprogramms für die bayerische Lehrerfortbildung in folgenden Bereichen bzw. für folgende Zielgruppen:

- Sonderpädagogik (schulartübergreifend)
- Koordination Förderschule (in Absprache mit StMUK/Regierungen/ISB)
- alle sonderpädagogischen Förderschwerpunkte
- Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen
- Zweitqualifikationsmaßnahme Sonderpädagogik
- Inklusion und inklusiver Unterricht
- Fortbildungsangebote und Tagungen für Schulaufsichtsbeamte, Schulleiterinnen und Schulleiter, Seminarleiterinnen und Seminarleiter sowie Schulpsychologinnen und Schulpsychologen (Förderschulen)

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27.04.2021 (BayMBI. Nr. 332), Az. II.5-BP4010.2/23/19 bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBI. 2021 Nr. 272).

Aussagekräftige Bewerbungen (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung, oben genannte Nachweise) und unter Angabe des Aktenzeichens IV.9-BP4113.0/33/1 bis **spätestens 3. Juni 2022** auf dem Dienstweg zu richten an:

**Akademie für Lehrerfortbildung
und Personalführung Dillingen**
Direktor Dr. Alfred Kotter
Kardinal-von-Waldburg-Straße 6 - 7
89407 Dillingen

sowie Kopie an

**Bayerisches Staatsministerium für Unterricht
und Kultus**
Referat IV.9
Salvatorstraße 2
80333 München

Die Bewerberin bzw. der Bewerber wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen **zudem zeitgleich in digitaler Form per E-Mail** zu senden an:

sabrina.gindl@stmuk.bayern.de

sowie

direktor@alp.dillingen.de

Ausschreibung der Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören

Hiermit wird die Stelle einer **Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d) BesGr. A 14 + AZ** als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Seminarort ist die Musenbergschule, Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören München. Der Seminarbereich erstreckt sich über die Regierungsbezirke Oberbayern, Niederbayern und Schwaben.

Vorausgesetzt wird das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören (Hauptfach) und eine exzellente Expertise mit fundierten fachlichen Kenntnissen und einschlägigen Veröffentlichungen. Langjährige Erfahrungen und Tätigkeiten auf unterschiedlichen Ebenen der sonderpädagogischen Lehrerbildung wie der Mitwirkung in der 1. und/oder 2. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikums- oder Betreuungslehrkraft, Zweitprüferin/Zweitprüfer) und der 3. Phase der Lehrerbildung sind ebenso zwingend.

Hohe Kompetenzen in der aktuellen didaktisch-methodischen Unterrichtsgestaltung, Erfahrung in der Evaluation und Bewertung guten Unterrichts und in nachhaltiger Schulentwicklung sind zudem selbstverständlich. Vertiefte Kenntnisse der Adaption der Lehrpläne der Grund- und Mittelschule an die unterschiedlichen Förderschwerpunkte sowie Kenntnisse der möglichen Abschlüsse im Schulwesen und Anschlussmöglichkeiten sind ebenfalls erwünscht. Erwartet werden außerdem Kenntnisse des bayerischen Schulwesens und der Umsetzung von Inklusion in Bayern sowie der pädagogischen und bildungspolitischen Entwicklungen.

Die Beratung der Studienreferendarinnen und -referendare als zentrale Aufgabe erfordert umfassende Beratungskompetenz, Personalführungskompetenz und hohe berufliche Professionalität.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Bewerbung auf eine Funktionsstelle (Antrag/Formular)
2. Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang
3. Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Angabe von Ernennungs-, Versetzungs- und ggf. Beförderungszeitpunkten
4. Kopie der letzten Dienstlichen Beurteilung
5. Zusammenstellung einschlägiger fachlicher Veröffentlichungen sowie der Mitarbeit in der Lehrerausbildung und -fortbildung

Für die Ernennung zur Seminarleiterin/zum Seminarleiter kommen grundsätzlich nur Studienrätinnen und Studienräte im Förderschuldienst in Betracht, die überdurchschnittliche dienstliche Beurteilungen erreicht haben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Jakoby-Mittermaier: 22. Juni 2022

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen

Es ist die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) BesGr. A 13 + AZ als Leiterin/als Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das **Lehramt an Mittelschulen im Landkreis München-Land** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiterin bzw. Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek. vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Eine Versetzungsbewerbung von Seminarrektorinnen und Seminarrektoren der Besoldungsgruppen A 13 + AZ und A 14 ist möglich.

Für die Tätigkeit als Seminarrektorin bzw. Seminarrektor A 13 + AZ werden umfassende berufliche Erfahrungen als Lehrerin bzw. Lehrer vorausgesetzt, insbesondere eine ausgezeichnete Unterrichts-, Erziehungs-, Handlungs- und Sachkompetenz in der Mittelschule. Außerdem vorausgesetzt werden fundiertes aktuelles didaktisches Grundlagenwissen, solide Erfahrungen in allen Jahrgangsstufen der Mittelschule, Erfahrungen in der 1. oder/und 2. sowie 3. Phase der Lehrerbildung, Personalführungskompetenz, stetige berufliche Professionalisierung und Bereitschaft zur Wahrnehmung aller Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung des 2. Staatsexamens, auch in den Schulferien.

Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung
- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in den Landkreis München-Land einverstanden ist

Die Stelle ist mit maximal drei Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 22. Juni 2022

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen

Es ist die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) BesGr. A 13 + AZ als Leiterin/als Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das **Lehramt an Mittelschulen in der Landeshauptstadt München** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiterin bzw. Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek. vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Eine Versetzungsbewerbung von Seminarrektorinnen und Seminarrektoren der Besoldungsgruppen A 13 + AZ und A 14 ist möglich.

Für die Tätigkeit als Seminarrektorin bzw. Seminarrektor A 13 + AZ werden umfassende berufliche Erfahrungen als Lehrerin bzw. Lehrer vorausgesetzt, insbesondere eine ausgezeichnete Unterrichts-, Erziehungs-, Handlungs- und Sachkompetenz in der Mittelschule. Außerdem vorausgesetzt werden fundiertes aktuelles didaktisches Grundlagenwissen, solide Erfahrungen in allen Jahrgangsstufen der Mittelschule, Erfahrungen in der 1. oder/und 2. sowie 3. Phase der Lehrerbildung, Personalführungskompetenz, stetige berufliche Professionalisierung und Bereitschaft zur Wahrnehmung aller Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung des 2. Staatsexamens, auch in den Schulferien.

Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung
- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in die Landeshauptstadt München einverstanden ist

Die Stelle ist mit maximal drei Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Sport (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Altötting** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Sport (GS) zu besetzen.

Es können sich Lehrkräfte/Fachlehrkräfte bewerben, die folgende Qualifikationen nachweisen:

- Sport in der Fächerverbindung (*s.u.)
- Erfahrung mit Schulsportwettbewerben
- Tätigkeit im Rahmen der Lehrerfortbildung Sport
- Erfahrung im Sportunterricht der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Sport als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Sport in der Fächerverbindung berücksichtigt.

Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Sport können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Sport als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Sport, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Anne Radlinger: **22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Berchtesgadener Land** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Kommunikationstechnik in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Wirtschaft und Kommunikation der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Technik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Technik zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Werken/Technisches Zeichnen in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Technik der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Kommunikationstechnik in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Wirtschaft und Kommunikation der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Erding** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Freising** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (MS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Freising** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (MS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Mittelschulen und Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Englisch in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Freising** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Informatik in der Fächerverbindung oder Nachweis der Eignung durch gleichwertige Qualifikation (z. B. nachgewiesene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten durch die Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen) (*s. u.)
- und Erfahrungen im Unterricht des Faches Informatik der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Lehrkräften mit Informatik in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Informatik können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Weilheim-Schongau** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten zu besetzen.

Folgende fachliche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung notwendig:

- EG in der Fächerverbindung
- Erfahrung im EG-Unterricht

Erwünscht sind Erfahrungen im Rahmen der Lehrerfortbildung.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 22. Juni 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen in der Schulleitung (m/w/d)**Grund- und Mittelschulen:**

Schulamt	Schulart/Schule	Planstelle	Schülerzahl	Besonderheit
BGL	GS Bad Reichenhall St. Zeno/Marzoll	KR/in A 13 Z ¹	248	
	MS Bischofswiesen	KR/in A 13 Z ¹	272	zweihäusiger Schulbetrieb 2. Ausschreibung
ED	GS Schröding in Kirchberg	R/in A 13 Z	131	3. Ausschreibung
EI	GS MS Großmehring	R/in A 14	311	
FFB	GS Fürstenfeldbruck Richard-Higgins-GS	KR/in A 13 Z ²	449	Schulprofil Inklusion erneute Ausschreibung
	GS Fürstenfeldbruck-Nord MS Theodor-Heuss-Straße	2. KR/in A 13 Z ¹	668	
FS	GS MS Eching	R/in A 14 Z	422	
IN	GS Ingolstadt Gotthold-Ephraim-Lessing- Grundschule	KR/in A 13 Z ¹	289	
LL	GS Utting	R/in A 13 Z	144	3. Ausschreibung
MÜ	GS Mettenheim	R/in A 13 Z	125	erneute Ausschreibung
M-L	GS Neukeferloh	KR/in A 13 Z ¹	280	
M-S	GS Aglilolfingerplatz	R/in A 14	355	3. Ausschreibung
	GS Alfonsstraße	KR/in A 13 Z ¹	302	
	GS Amphionpark	R/in A 14 Z	587	voraussichtlich zu besetzen
	GS Bauhausplatz	2. KR/in A 13 Z ¹	561	3. Ausschreibung
	GS Dom-Pedro-Platz	KR/in A 13 Z ²	509	
	GS Farinellistraße	R/in A 14	347	2. Ausschreibung
	GS Führichstraße	1. KR/in A 13 Z ²	559	
	GS Gebelestraße	KR/in A 13 Z ²	436	2. Ausschreibung
	GS Gustl-Bayrhammer-Straße	KR/in A 13 Z ¹	341	erneute Ausschreibung Kooperativer Ganzttag, Lernhauskonzept

M-S	GS	Helmholtzstraße	R/in A 14	236	
	GS	Helmut-Schmidt-Allee	KR/in A 13 Z ¹	256	2. Ausschreibung
	GS	Hermine-von-Parish-Straße	R/in A 13 Z	74	neue Schule, Kooperativer Ganzttag 2. Ausschreibung
	GS	Hirschbergstraße	KR/in A 13 Z ¹	314	
	GS	Max-Kolmsperger-Straße	KR/in A 13 Z ¹	199	2. Ausschreibung
	GS	Limesstraße	KR/in A 13 Z ¹	264	erneute Ausschreibung
	GS	Rockefellerstraße	R/in A 14	264	2. Ausschreibung
	GS	Strehleranger	KR/in A 13 Z ¹	352	
	GS	Torquato-Tasso-Straße	R/in A 14	216	erneute Ausschreibung
	GS	Türkenstraße	KR/in A 13 Z ¹	291	
	GS	Zielstattstraße	KR/in A 13 Z ¹	389	erneute Ausschreibung
	MS	Cincinnatistraße	R/in A 14	293	voraussichtlich zu besetzen
	MS	Walliser Straße	KR/in A 13 Z ¹	264	
PAF	GS	Baar-Ebenhausen	KR/in A 13 Z ¹	196	3. Ausschreibung
STA	GS	Seefeld am Pilsensee	KR/in A 13 Z ¹	277	zweihäusiger Schulbetrieb
TS	GS MS	Grassau	R/in A 14 Z	545	Schulprofil Inklusion mehrhäusiger Schulbetrieb 2. Ausschreibung
TS	GS	Heinrich-Braun-Grundschule Trostberg	R/in A 14	285	Schulprofil Inklusion 2. Ausschreibung

¹⁾ Zulage 203,05 €

²⁾ Zulage 262,20 €

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit Unterlagen bitte **zweifach** vorlegen:

1.1 Die Ausfertigung für das **Schulamt** enthält:

- a. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- c. Lehrgangsbestätigungen und sonstige Unterlagen in Kopie
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

1.2 Die Ausfertigung für die **Regierung** enthält:

- f. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- g. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
Das Staatliche Schulamt bestätigt auf diesem Formblatt die Teilnahme, Kopien der Lehrgangsbestätigungen nicht einreichen.
- h. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung

Bitte benutzen Sie keine Mappen. Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.

- i. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

- 2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische

Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.

Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.10).

- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

Erneute Bewerbungen, von Lehrkräften, die sich bereits erfolgreich um eine (in einer früheren Ausgabe des Schulanzeigers innerhalb des gleichen Schuljahres ausgeschriebene) Funktionsstelle beworben haben, d.h. bereits mit der Wahrnehmung einer neuen Funktion zum kommenden Schuljahr beauftragt wurden, werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. (Ausnahme: wenn in der erneuten Bewerbung der Verzicht auf die bereits übertragene Stelle erklärt wird.)

- 2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.

- 2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.

- 2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

- 2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
- 2.7 Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung muss ggf. die Teilzeit auf die **erforderliche Mindeststundenzahl** erhöht werden (Grundschule: Konrektor 22 Stunden, Rektor 24 Stunden; Mittelschule: Konrektor 21 Stunden, Rektor 23 Stunden).
- 2.8 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.
- 2.9 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.
- 2.10 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/ einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint. Sollten mehr entsprechende Bewerbungen ohne Verwendungseignung vorliegen, erfolgt die Auswahl nach dem Leistungsprinzip. Bei Gleichstand in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würde.

Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 Z bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 Z aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern ...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63-70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termine für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg für Grund- und Mittelschulen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juni 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juni 2022**
3. Vorlage der Bewerbungen durch das
Staatliche Schulamt bei der Regierung: **22. Juni 2022**

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen *Bereich Grund- und Mittelschule im Oberbayerischen Schulanzeiger* gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Förderzentren

Schule	Schulart	Planstelle – BesGr.	Schülerzahl	Bemerkung
1524 Sonderpädagogisches Förderzentrum Waldkraiburg Dieselstraße 4 84478 Waldkraiburg	SFZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 15	307	4 Standorte
1544 Sonderpädagogisches Förderzentrum Unterschleißheim Birkenstraße 4 85716 Unterschleißheim	SFZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 15	287	
1975 Sonderpädagogisches Förderzentrum Farchant Partenkirchner Straße 36 82490 Farchant	SFZ	2. Sonderschulkonrektorin/ 2. Sonderschulkonrektor A 14 Z	226	

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit folgenden Unterlagen bitte vorlegen:

- a. „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- c. tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

- 2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden. Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.9).
- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.

2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.

2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

2.7 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

2.8 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

2.9 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle

ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint. Sollten mehr entsprechende Bewerbungen ohne Verwendungseignung vorliegen, erfolgt die Auswahl nach dem Leistungsprinzip. Bei Gleichstand in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würde.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 -70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termin für die Vorlage der Bewerbungen für die Förderzentren:

Bewerbungen sind bis **spätestens 20. Juni 2022** auf dem **Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**, einzureichen.

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen **Bereich Förderschule im Oberbayerischen Schulanzeiger** gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt

Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der CJD Christophorusschule Berchtesgaden, staatlich anerkanntes, privates Förderzentrum Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung

Die Christophorusschule, privates Förderzentrum zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung, sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d) BesGr. A 15 Z.**

Das Förderzentrum ist Teil der interdisziplinären Kinder- und Jugendrehabilitationseinrichtung für chronisch kranke Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene des CJD Berchtesgaden am Standort Buchenhöhe, gelegen auf ca. 1000 m Höhe mit Internat, Krankenstation, Psychologischer Abteilung, Sporttherapie, Werkstattbereich und Sportstätten. Die Beschulung erfolgt in elf Regelklassen und zwei Klassen für Kranke, davon eine KH-Klasse aushäusig. Insgesamt besuchen ca. 145 Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Bundesgebiet die Schule. Diese setzen sich aus den chronisch Kranken aus dem gesamten Bundesgebiet, Schülerinnen und Schülern aus dem Landkreis Berchtesgadener Land sowie angehenden Leistungssportlerinnen/Leistungssportlern aus dem benachbarten Sportinternat des Trägers zusammen.

Träger ist, wie der der Schule angeschlossenen Internate, das Christliche Jugenddorfwerk Deutschland e.V. (CJD). Grundlage der erzieherischen Arbeit in Schule und Gesamteinrichtung ist das christliche Menschenbild. Das Christliche Jugenddorfwerk Deutschland e.V. ist Mitglied der Diakonie Deutschland und im CVJM Deutschland.

Die Schule sucht:

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Förderschulen
- eine nichtstaatliche Lehrkraft mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Förderschulen

Erwünscht sind:

- Erfahrungen als Mitarbeiterin/Mitarbeiter der erweiterten Schulleitung, insbesondere im Stundenplanprogramm UNTIS, im FuxNoten Manager sowie in der Organisation und Durchführung von Abschlussprüfungen nach dem LehrplanPLUS der MS (Qual. Mittelschulabschluss, Mittlerer Abschluss M10)
- Erfahrung in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Internatpädagogik, Medizin, Psychologie und therapeutischen Fachdiensten mit den Schwerpunkten Diabetes, Asthma, Mukoviszidose und Adipositas

- Sonderpädagogisches Geschick und Sensibilität im Umgang mit chronisch kranken jungen Menschen sowie die Bereitschaft, ganzheitliche Förderansätze unter Berücksichtigung von psychischen Auffälligkeiten, Verhaltensproblematiken und Leistungseinschränkungen anzustreben
- Kompetenzen in der Organisation und Erstellung interdisziplinärer Teilhabepläne und Hilfepläne
- Kommunikative Fähigkeiten im interdisziplinären Austausch und in der Mitarbeiterführung
- Erfahrung im Arbeitsfeld Schule und Sport, insbesondere in der Zusammenarbeit mit den Vertreterinnen und Vertretern des Leistungssports
- Bereitschaft, sich in den laufenden Bauprozess des Neubaus der Schule einzuarbeiten und in der Fertigstellungsphase (Winter 2022/23) eigene Ideen bei der Gestaltung und Ausstattung der Schule zu entwickeln und einzubringen
- Identifikation mit dem Menschenbild und den Wertvorstellungen des Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands (CJD)
- Vertretung der Schule regional in den bereichsübergreifenden Leitungsgremien und bundesweit in den Schulgremien des Trägers

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **22. Juni 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **22. Juni 2022** an:

Postanschrift
CJD Berchtesgaden
Staatl. anerk. priv. Förderzentrum kmE - Schulleitung
Buchenhöhe 46
83471 Berchtesgaden

Stellenausschreibung einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Anna-Kittenbacher-Schule, privates Sonderpädagogisches Förderzentrum in Pfaffenhofen a. d. Ilm

Das staatlich anerkannte, private Sonderpädagogische Förderzentrum des Heilpädagogischen Zentrums Pfaffenhofen a. d. Ilm sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d) BesGr. A 15 Z.**

Schulträger ist das Heilpädagogische Zentrum, gemeinnützige GmbH, Pfaffenhofen a. d. Ilm, zu dem noch zwei weitere Förderzentren, vier Heilpädagogische Tagesstätten, eine Sozialpädagogische Tagesstätte, Offene Hilfen (OH) und eine Frühförderung gehören.

Am Förderzentrum werden im Schuljahr 2021/2022 insgesamt 205 Schülerinnen und Schüler in 17 Klassen unterrichtet. Dem Sonderpädagogischen Förderzentrum sind außerdem drei Gruppen der Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE) mit 30 Kindern angegliedert. Die Anna-Kittenbacher-Schule verfügt über acht Klassen mit gebundenem Ganztagsunterricht, zwei Gruppen im offenen Ganztagsunterricht (jeweils bis 16:00 Uhr). Die enge Zusammenarbeit der Schulleitung mit dem privaten Träger wird als Selbstverständlichkeit vorausgesetzt. Die Kooperation mit den weiteren Einrichtungen des Schulträgers in einem interdisziplinären Team ist ein Bestandteil des Aufgabenfeldes des Schulleitungsteams.

Die Schule sucht eine Beamtin oder einen Beamten

- mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Lernbehinderten-, Sprachbehinderten- oder Verhaltenspädagogik
- mit mehrjähriger Mitarbeit in einer Schulleitung sowie fundierten Kenntnissen der Tätigkeitsfelder eines Sonderpädagogischen Förderzentrums mit praktischen Erfahrungen. Die Bewerberin/der Bewerber soll durch konkrete Bewährungsfelder die für eine Schulleitung erforderlichen Kompetenzen vorweisen können.

Erwünscht sind

- Kompetenzen in den Bereichen Teamführung, Beratung, Kommunikation und Kooperation
- fundierte EDV-Kenntnisse im Allgemeinen
- Identifikation mit dem Leitbild des Heilpädagogischen Zentrums, das die Potenziale der Kinder und Jugendlichen zur Entfaltung bringen möchte
- Organisations- und Entscheidungsfähigkeit
- Bereitschaft zur Schulentwicklung

- kompetente, einfühlsame und durchsetzungsfähige Führungspersönlichkeit
- Erfahrungen in gelingender Elternarbeit
- Erfahrungen im Umgang mit herausforderndem Verhalten von Schülerinnen und Schülern
- Bereitschaft zur Mitarbeit in der ASV (Schulverwaltungsprogramm)

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **22. Juni 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail (pdf-Format) bis zum **22. Juni 2022** an:

Heilpädagogisches Zentrum gemeinnützige GmbH
Herrn Geschäftsführer Franz Schreyer
Scheyerer Str. 55
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Ausschreibung der Stelle einer 2. Sonderschulkonrektorin/eines 2. Sonderschulkonrektors (m/w/d) an der Otto-Steiner-Schule, staatlich anerkanntes privates Förderzentrum der Augustinum gGmbH mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Die Otto-Steiner-Schule, ein privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulkonrektorin/einen Sonderschulkonrektor (m/w/d) BesGr. A 14 Z.**

Unser Förderzentrum besuchen derzeit 337 Kinder und Jugendliche in 37 Klassen. Heilpädagogische Tagesstätten mit 203 Plätzen sind angeschlossen. Die Schule ist Teil der Augustinum gGmbH. Die Augustinum Gruppe ist ein Sozialdienstleistungs-Unternehmen mit drei Geschäftsbereichen: Leben im Alter, einer Fachklinik und Pädagogischen Einrichtungen im Großraum München, vereint unter dem Dach der gemeinnützigen Augustinum Stiftung.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Befähigung für das Lehramt Geistigbehindertenpädagogik mit Führungskompetenz und Erfahrung im Schulleitungsteam einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Außerdem werden vorausgesetzt

- hohe Organisationsbereitschaft, da der Rückzug in den Schulneubau ansteht
- Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit den pädagogischen und therapeutischen Fachkräften und zur Vernetzung mit dem Bezirk, den Jugendämtern sowie mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Fachliche Begleitung und Beratung von schulischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und insbesondere von Schulbegleitern
- Fortbildungsbereitschaft und hohe Fachkenntnis zur Nutzung der digitalen Ausstattung der Schule
- Übereinstimmung mit den Zielen und Werten des Augustinum

Erwünscht sind

- ausgezeichnete fachliche und pädagogische Kompetenzen
- hohe persönliche Einsatzbereitschaft und Belastungsfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen und Entscheidungsfreudigkeit

- ausgeprägtes Organisationstalent
- Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit
- Erfahrungen in gelingender Elternarbeit
- eine kreative und lösungsorientierte Persönlichkeit
- vertiefte IT-Kenntnisse, die ermöglichen, die digitale Entwicklung mit dem IT-Team der Schule vorzubereiten und umzusetzen. Dabei wird eine enge Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung des Schulträgers erwartet.
- fundierte Kenntnisse der ASV

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **22. Juni 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **22. Juni 2022** an:

Augustinum gemeinnützige GmbH
Geschäftsführung
Herrn Dr. Matthias Heidler
Stiftsbogen 74
81375 München
E-Mail: matthias.heidler@augustinum.de

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschul- konrektorin/eines Sonderschulkonrektors (m/w/d) an der Inklusiven Montessori-Schule der Aktion Sonnenschein, Privates Sonderpä- dagogisches Förderzentrum für Schülerinnen und Schüler mit und ohne sonderpädagogi- schen Förderbedarf

Das staatlich genehmigte, private Sonderpädagogische Förderzentrum der gemeinnützigen Schul- GmbH der Aktion Sonnenschein sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulkonrektorin/einen Sonderschulkonrektor (m/w/d)** BesGr. A 14 Z.

Das Sonderpädagogische Förderzentrum besteht aus einer Grundschulstufe der Klassen 1 - 4, einer Sekundarstufe der Klassen 5 - 9 sowie einer M10 und einer Berufsschulstufe der Klassen 10 -12. Im Schuljahr 2022/2023 werden insgesamt 595 Kinder und Jugendliche in 41 Klassen unterrichtet. In den Jahrgangsstufen 1 - 9 bilden immer vier Klassen einer Jahrgangsstufe ein sog. Bildungsdorf. In der Berufsschulstufe ist das Bildungsdorf altersgemischt in den Klassen 10 - 12.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Sprache oder emotional-soziale Entwicklung

Außerdem werden vorausgesetzt

- Kompetenzen in den Bereichen Teamführung, Beratung, Kommunikation und Kooperation
- fundierte IT-Kenntnisse und Offenheit gegenüber einer digitalen Lernkultur
- hohes Maß an Lernbereitschaft sowie Gestaltungs-, Entscheidungs- und Innovationsfreude
- Fähigkeit zur Koordination der Weiterentwicklung in Zusammenarbeit mit dem Träger
- Identifikation mit dem Leitbild des Trägers
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Abschlussprüfungen nach dem Lehrplan Plus der MS (Qual. Mittelschulabschluss, Mittlerer Abschluss M10) und nach dem Lehrplan Plus im Förderschwerpunkt Lernen
- Montessori-Ausbildung oder die Bereitschaft, diese umgehend zu absolvieren
- Führungserfahrung an einer Montessorischule

Erwünscht sind

- Organisations- und Entscheidungsfähigkeit
- Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Kooperation mit den pädagogischen und therapeutischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hauses in einem interdisziplinären Team
- Bereitschaft zur Schulentwicklung
- Erfahrungen in gelingender Elternarbeit
- Bereitschaft zur Mitarbeit in der ASV (Amtliches Schulverwaltungsprogramm)

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldiens richten ihre Bewerbung bis zum **22. Juni 2022** direkt an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldiens senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **22. Juni 2022** an:

Gem. Schul-GmbH der Aktion Sonnenschein
Herrn Johannes Högl
Heiglhofstraße 63
81377 München

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors (m/w/d) des Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Von-Rothmund-Schule, Bad Tölz-Wolfratshausen

Die Von-Rothmund-Schule ist ein privates, staatlich anerkanntes Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung der Lebenshilfe Bad Tölz-Wolfratshausen.

Die Schule sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulkonrektorin/einen Sonderschulkonrektor (m/w/d) BesGr. A 14 Z.**

Am Förderzentrum werden im Schuljahr 2021/2022 insgesamt 110 Schülerinnen und Schüler in zwölf Klassen und in einer SVE-Gruppe mit acht Kindern mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unterrichtet. Davon werden drei Grundschulstufen-Klassen und zwei Mittelstufen-Klassen als Partnerklassen an den Grundschulen in Reichersbeuern und Bad Heilbrunn bzw. an der Mittelschule Benediktbeuern geführt. Es gibt eine angeschlossene Heilpädagogische Tagesstätte (Träger Augustinum). Schulträger ist die Lebenshilfe Bad Tölz-Wolfratshausen gGmbH, Prof.-Max-Lange-Platz 8, 83646 Bad Tölz.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Außerdem werden vorausgesetzt

- Team- und Organisationsfähigkeit, kommunikative und kooperative Kompetenzen in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Berufsgruppen
- fundierte EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit elektronischen Medien (z. B. digitales Klassenzimmer)
- Erfahrung und Freude an der konzeptionellen Weiterentwicklung des Schulprofils
- Bereitschaft zur konstruktiven Zusammenarbeit mit dem Träger der Lebenshilfe Bad Tölz-Wolfratshausen gGmbH und dessen Einrichtungen sowie Bereitschaft zur Kooperation mit den pädagogischen und therapeutischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Heilpädagogischen Tagesstätte in einem interdisziplinären Team.

Erwünscht sind

- mehrjährige Unterrichtserfahrung möglichst im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- gute Kenntnisse in Diagnostik, Beratung

- eine gefestigte und belastbare Persönlichkeit mit Engagement und Flexibilität

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **22. Juni 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden bitte ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **22. Juni 2022** an:

Lebenshilfe Bad Tölz-Wolfratshausen gGmbH
Herrn Brehm
Prof.-Max-Lange-Platz 8
83646 Bad Tölz

Ausschreibung der Stelle einer Fachbereichsleiterin/eines Fachbereichsleiters (m/w/d) im Erzbischöflichen Ordinariat München, Ressort Bildung

Das Erzbischöfliche Ordinariat München, Ressort Bildung, Hauptabteilung Religionsunterricht und hochschulfachliche Aufgaben, Fachbereich Religionspädagogisches Seminar für Priester, Ständige Diakone und Pastoralreferentinnen und Pastoralreferenten sucht

zum 1. September 2022

eine Fachbereichsleiterin/einen Fachbereichsleiter (m/w/d) in Vollzeit.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- fachliche und organisatorische Leitung des Fachbereichs (inkl. Haushaltsplanung und -überwachung)
- Führen der unterstellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d) sowie Personalplanung, -auswahl und -entwicklung
- Leiten und Koordinieren der Ausbildungsmaßnahmen bezogen auf den Religionsunterricht an Grund- und Mittelschulen für Kapläne, Diakone, Pastoralassistentinnen und Pastoralassistenten und Diakonatsanwärter im Rahmen des Fernstudiums
- Planen und Durchführen von Beratungsbesuchen, Feststellungsbesuchen und Prüfungen
- Planen, Leiten und Moderieren von Fortbildungen und Seminarveranstaltungen
- Sicherung und Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität unter Berücksichtigung wissenschaftlicher und staatlicher Standards
- Kooperation mit fachwissenschaftlichen, kirchlichen und staatlichen Einrichtungen sowie eigenständige Veröffentlichungen religionspädagogischer Beiträge in Fachbüchern und Fachzeitschriften.

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium mit Unterrichtsfach Kath. Religionslehre (Erstes und Zweites Staatsexamen) oder Universitätsabschluss Kath. Theologie (Diplom bzw. Magister) mit Zweiter kirchlicher Dienstprüfung sowie einschlägige Berufserfahrung
- umfassende Kenntnis wesentlicher Faktoren von Lehr- und Lernprozessen sowie neuer religionspädagogischer und -didaktischer Konzepte
- Erfahrung in der Aus- und Fortbildung, z. B. als Praktikumslehrkraft oder Betreuungslehrkraft im Fach Kath. Religionslehre sowie in der Erwachsenenarbeit

- Kenntnisse und Fertigkeiten in Moderation und Präsentation
- sicherer Umgang mit Verwaltungs- und Führungsaufgaben
- Zugehörigkeit zur katholischen Kirche

Nähere Informationen erhalten Sie bei **Frau Schulamtsdirektorin i. K. Franziska Pichler**, Tel. 089 2137-1440 und E-Mail: FPichler@eomuc.de.

Die Planstelle ist nach **Entgeltgruppe 14 ABD** bewertet. Eine Zuweisung gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 1. BeamStG zur Dienstleistung bei der Erzdiözese München und Freising ist möglich.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben inkl. Gehaltsvorstellung, Lebenslauf und Zeugnisse) **ausschließlich über das Bewerbungsportal** <https://www.erzbistum-muenchen.de/stellenangebote/Bewerberlogin> bis spätestens zum **14. Juni 2022** ein. Die Referenznummer für diese Ausschreibung lautet: **7505**.

Ausschreibung der Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters i. K. (m/w/d) im Erzbischöflichen Ordinariat München, Ressort Bildung

Das Erzbischöfliche Ordinariat München, Ressort Bildung, Abteilung Religionspädagogisches Seminar für Grund- und Mittelschulen, Fachbereich Seminarbildung für staatliche Religionslehrkräfte sucht

zum 1. September 2022

eine Seminarleiterin/einen Seminarleiter i. K. (m/w/d) in Vollzeit.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Durchführung von Beratungsbesuchen und Abnahme von Prüfungslehrproben an Grund- und Mittelschulen im gesamten Bereich der Erzdiözese München und Freising
- Beurteilung der unterrichtlichen Kompetenz von Praktikantinnen und Praktikanten und Lehrkräften im Vorbereitungsdienst im Rahmen der Eignungsfeststellung
- Vorbereitung und Durchführung von Seminarveranstaltungen und Fortbildungen
- Leitung von Arbeitskreisen und Qualitätszirkeln
- Erstellung religionspädagogischer Arbeitshilfen für den Religionsunterricht
- inhaltliche und organisatorische Mitarbeit in den unterschiedlichen Ausbildungsgängen des Religionspädagogischen Seminars und in der Fortbildung der Schulentorinnen und Schulentoren
- Erstellung von Seminar- und Unterrichtskonzepten bzw. -materialien
- Mitwirkung bei fachbereichsübergreifenden Aufgaben
- administrative und repräsentative Aufgaben

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Religionspädagogik
- abgeschlossene 2. Dienstprüfung oder 2. Staatsexamen mindestens mit Gesamtnote „gut“
- einschlägige Praxis im Religionsunterricht mit besonders guten Leistungsbeurteilungen
- umfassende Kenntnis wesentlicher Faktoren von Lehr- und Lernprozessen im RU, Kenntnis neuer religionspädagogischer und -didaktischer Konzepte sowie ausgeprägte Erfahrung im Umgang mit diesen im RU

- Fähigkeit, theologische, religionspädagogische (-didaktische) und pädagogische Neuansätze in die Unterrichtsplanung und -reflexion einzuarbeiten
- Erfahrung in der Aus- und Fortbildung von Religionslehrkräften sowie in der Erwachsenenarbeit, u. a. im Lehrerkollegium, in der Elternarbeit
- sicherer Umgang mit Führungs- und Leitungsaufgaben
- Kenntnisse und Fertigkeiten in Moderation und Präsentation
- souveräner Umgang mit gängigen IT-Anwenderprogrammen
- Zugehörigkeit zur katholischen Kirche

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber (m/w/d) bleibt parallel mit sechs Stunden im Religionsunterricht eingesetzt.

Nähere Informationen erhalten Sie **bei Frau Schulamtsdirektorin i. K. Franziska Pichler**, Tel. 089 2137-1440 und E-Mail: FPichler@eomuc.de oder bei **Herrn Schulrat i. K. Dr. Michael Weiler**, E-Mail: mweiler@eomuc.de.

Die Planstelle ist nach **Entgeltgruppe 12 ABD** bewertet. Eine Zuweisung gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 1. BeamStG zur Dienstleistung bei der Erzdiözese München und Freising ist möglich.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben inkl. Gehaltsvorstellung, Lebenslauf und Zeugnisse) **ausschließlich über das Bewerbungsportal** <https://www.erzbistum-muenchen.de/stellenangebote/Bewerberlogin> bis spätestens zum **19. Juni 2022** ein. Die Referenznummer für diese Ausschreibung lautet: **7262**.

Aktion „Filmkoffer“ 30 Tage – 10 Filme

Nach einer zweijährigen coronabedingten Pause startet am **24. Juni** wieder die Aktion „Filmkoffer“. Jede Schule in Bayern kann diesen Koffer, der eine Auswahl von zehn Filmen (DVD) enthält, bestellen. Der Schulfilmkoffer kann in den letzten vier Wochen vor den großen Ferien eingesetzt werden. Alle Filme dürfen nicht nur in der Klasse, sondern auch außerhalb des Klassenverbandes, bei Projekten, in offenen Gruppen, bei allen schulischen sowie auch bei öffentlichen Veranstaltungen gezeigt werden. Die dafür erforderlichen Vorführrechte sind bereits erworben.

Versandbeginn: Freitag 24. Juni (Bestellungen und Zusendungen auch vorher möglich).

Rücksendung: bis spätestens Montag, 25. Juli 2022 (keine Rücksendungen im August!)

Reservierungen und Infos: Tel. 089 3816090
info@mediendienste.info

Direkter Link zum Bestellblatt: <https://www.mediendienste.info/Portals/0/Schul-FiKo-2022.pdf>

Das Kino wird zum Klassenzimmer – SchulKinoWoche Bayern wieder im Kino!

Vom **4. bis 15. Juli 2022** haben Schulklassen bayernweit wieder Gelegenheit, Film und Unterricht im Kinosaal zu erleben. Mit neuer Homepage, einem umfangreichen Filmprogramm und endlich wieder Veranstaltungen im Kino geht die 15. SchulKinoWoche 2022 an den Start. Anmeldeabschluss für die Kinovorstellungen ist der **20. Juni 2022**.

Alle Informationen zu Filmen und Anmeldung finden Sie unter www.schulkinowoche.bayern.de.

Medienhinweise

Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Dr. Kathke

Dienstrecht Bayern I

Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen

Schwerpunkt dieser Aktualisierungslieferung sind die umfangreichen Änderungen, die das Gesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften vom 23.12.2021 (BayGVBl. 2021 S. 663) gebracht hat.

Das Bayerische Beamtengesetz, das Gesetz über das öffentliche Versorgungswesen und das Gesetz über die Kommunale Zusammenarbeit waren deshalb – zum Teil umfangreich – auf den neuesten Stand zu bringen. Zu aktualisieren waren auch die Hinweise zur Vereinbarkeit von Beziehungen zur Scientology-Organisation mit einer Tätigkeit im öffentlichen Dienst sowie die Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Aktualisiert wurden von Dr. Pflaum die Kommentierung zu Art. 143 BayBG (Übergangsregelung zur Anhebung der Altersgrenzen), von Dr. Kathke zu Art. 16 LlbG (Übertragung höherwertiger Dienstposten) sowie von Herrn Hohner § 23 UrlMV (Anspruch auf Elternzeit und Teilzeitbeschäftigung). Bei letzterer Norm wurde ein gesetzgeberischer Fehler behoben, der zu negativen Folgen für Beamtinnen und Beamte hätte führen können. Dies hat auch zur Überarbeitung des entsprechenden Formulars (40.5.3) durch Herrn Speckbacher geführt.

Aktualisierungslieferung Nr. 260, Rechtsstand: April 2022, 111,97 Euro

Dr. Kathke

Dienstrecht Bayern I

Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen

Schwerpunkt dieser Aktualisierungslieferung sind die umfangreichen Änderungen, die das Gesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften vom 23.12.2021 (BayGVBl. 2021 S. 663) gebracht hat. Sie haben zu Neukommentierungen von Art. 5, 45, 46, 56, 76, 96, 109, 110, 139, 141 BayBG und Art. 6, 7, 17, 17a, 20, 27, 34, 39, 70, 71 LlbG durch die Herren Dr. Pflaum, Holzner und Dr. Kathke geführt. Zwar beruhen einige der Änderungen auf Vorgaben der Staatsregierung zur Rechtsbereinigung, deren unmittelbare Bedeutung sich vorrangig Kennern der formalen Normprüfung erschließt. Umso wichtiger sind deshalb die notwendigen Erläuterungen, um sie für alle die Normen Anwendenden verständlich werden zu lassen. Sonstiger Anpassungsbedarf wurde stets mitaufgenommen.

Des Weiteren wurden die Richtlinie zur Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung, die Auslandsreisekostenbekanntmachung, die FMHBek betr. die Steuerliche Behandlung von Reisekostenvergütungen und Trennungsgeldern sowie Auslagenersatz nach Art. 12 Bayerisches Umzugskostengesetz aus öffentlichen Kassen

und die FMHBek betr. Fahrkostenzuschuss für die regelmäßigen Fahrten zwischen Wohnung und Dienststätte auf den neuesten Stand gebracht. Zudem haben Herr Speckbacher eine Reihe von Formularen und Herr Holzner §§ 25 und 27 UrlMV aktualisiert.

Aktualisierungslieferung Nr. 261, Rechtsstand: Mai 2022, 141,94 Euro

CD-ROM

Bayerisches Schulrecht

Schulgesetze – Schulordnungen – Lehrendienstrecht – weitere Vorschriften (KMBek, KMS)

82. Ausgabe, Februar 2022, Rechtsstand 1. Januar 2022, 132,95 Euro

Halden/Dr. Eder/Freiburger/Hofer/Ostermeier

Schul-Computer

EDV-Handbuch für die Schulverwaltung

Mit der 99. Aktualisierungslieferung werden Informationen gegeben zu ASV – Installation der School-Version (H2), zur Berichterstellung mit dem Listengenerator und zur ASV-Berichtsbibliothek.

Aktualisierungslieferung Nr. 99, April 2022, 156,90 Euro

Dr. Dirnaichner/Gößl

Förderschulen in Bayern

Sonderpädagogische Förderung – Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen

Folgende Inhalte wurden aktualisiert oder neu eingefügt:

18.51 – Corona-Pandemie Schulbetrieb

24.61 – Zwischenzeugnisse Schuljahr 2021/2022

25.12 – Aktuelle Hinweise zum Schuljahr 2021/2022

25.61 – Zwischenzeugnisse in Förderzentren

25.62 – Informationen zu Notengebung und Zwischenzeugnis

35.31 – „Fit for Work – Chance Ausbildung“

Aktualisierungslieferung Nr. 154, 1. April 2022, 208,90 Euro

Dr. Vorleuter

Schulsport

Vorschriften, Empfehlungen und Unterrichtshilfen für den Sportunterricht und außerunterrichtlichen Schulsport

Mit der 53. Lieferung erhalten Sie die seit vielen Jahren bewährten Korrekturvorschläge für die Abiturprüfung im Fach Sport. 2021 wurden pandemiebedingt für einen zweiten Prüfungstermin Zusatzaufgaben gestellt. Aus diesem Grund fällt dieser Abschnitt unserer Sammlung umfangreicher aus als in den vorhergehenden Jahren.

In Teil 7 wurde eine neue Rubrik mit für den Sportunterricht interessanten Webangeboten eröffnet. Wir beginnen mit den „schulsportideen.de“ der Unfallkasse Rheinland-Pfalz und werden die Rubrik mit den zukünftigen Lieferungen sukzessive ergänzen.

Ein weiterer Schwerpunkt dieser Lieferung liegt auf einer Gegenüberstellung der schulartspezifischen Vorgaben zu den Stundentafeln und Leistungsnachweisen.

Aktualisierungslieferung Nr. 53, 1. April 2022, 114,90 Euro